Bekanntmachung

Satzung über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechtes im Gebiet nördlich der Bahnlinie beidseits der Oranienburger Straße im Stadtteil Hohen Neuendorf

Auf Grund der §§ 3 und 28 Abs. 22 Ziff. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GVBl. I/21, [Nr. 21]) und des §§ 25 Abs. 21 Nr. 2 des Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147) geändert worden ist, hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hohen Neuendorf in ihrer Sitzung am 16.12.2021 mit Beschluss Nr. 073/2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Formeller Geltungsbereich

Für die in der Anlage dargestellten Flächen wird eine Satzung über die Begründung eines Vorkaufsrechts nach § 25 Abs. 21 Nr. 2 BauGB erlassen.

Folgende Flurstücke befinden sich innerhalb des Geltungsbereiches der Vorkaufsrechtssatzung:

Gemarkung Hohen Neuendorf, Flur 1, Flurstücke

647/1	746	1217/6	1845	1962
650/1	785	1217/20	1884	1967
734/1	786	1217/21	1885	2009
734/2	787	1220/5	1886	2065
735/3	789	1221/1	1887	2084
736/1	790	1257/2	1953	2145
737/1	791	1258/2	1954	2270
737/4	794/3	1260/1	1956	2271
737/5	1170/3	1771	1957	2288
744	1207	1791	1958	
745	1208	1792	1961	

Kartenauszug Geltungsbereich – Satzung über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechtes im Gebiet nördlich der Bahnlinie beidseits der Oranienburger Straße im Stadtteil Hohen Neuendorf

§ 2 Sachlicher Geltungsbereich

Der Stadt Hohen Neuendorf steht im Geltungsbereich des in § 1 benannten Satzungsgebietes zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung bei dem Kauf von Grundstücken und Grundstücksteilen ein besonderes Vorkaufsrecht zu. Die Satzung dient der Sicherung des Gebietes im Hinblick auf die geplanten städtebaulichen Maßnahmen.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hohen Neuendorf, den 04.01.2022

gez.

Steffen Apelt

Bürgermeister

Anlage:

– Kartenauszug Geltungsbereich

Bekanntmachung

Satzung über eine 2. Verlängerung der Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 63 „Nördlich der Flachslakestraße, Stadtteil Bergfelde“

(Ersatzbekanntmachung gemäß §§ 16 Abs. 22 Satz 2, 10 Abs. 23 Satz 2 bis 5 BauGB)

Die Stadtverordneten der Stadt Hohen Neuendorf haben am 16.12.2021 mit Beschluss-Nr.: B 056/2021 in öffentlicher Sitzung die 2. Verlängerung der Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 63 „Nördlich der Flachslakestraße, Stadtteil Bergfelde“ auf Grund der §§ 3 und 28 Abs. 22 Ziff. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juni 2021 (GVBl. I/21, [Nr. 21]) und der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. S. 4147) geändert worden ist, als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 63